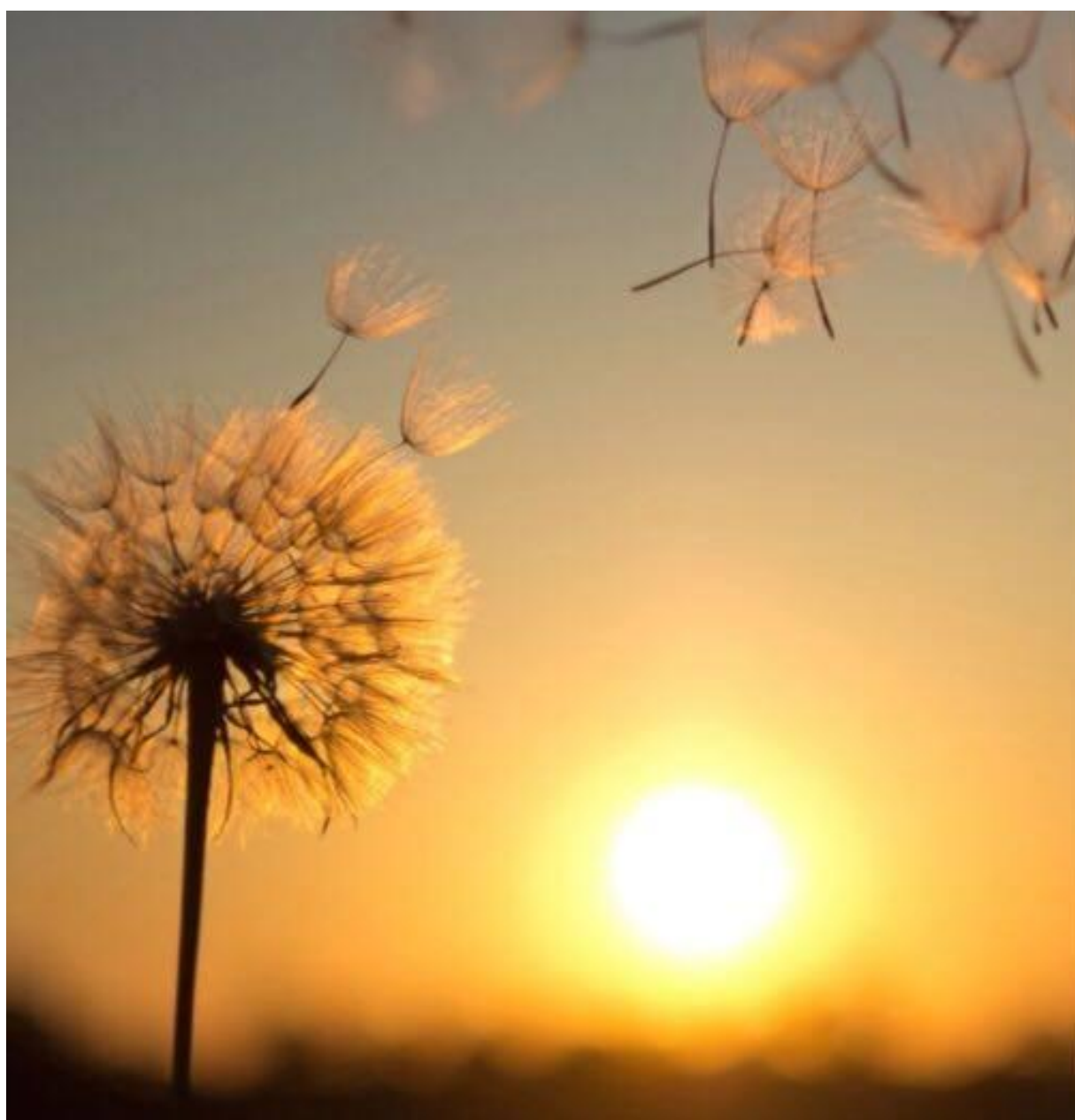


## Leitfaden Todesfall



## Wer ist bei einem Todesfall zu benachrichtigen?

### Bei einem Todesfall...

- **zu Hause**  
Der Arzt ist zu benachrichtigen. Er stellt eine ärztliche Todesbescheinigung aus. Bei einem aussergewöhnlichen Todesfall wird der Arzt zusätzliche Massnahmen einleiten. Danach müssen die Angehörigen das Original der ärztlichen Todesbescheinigung bei den Bestattungsdiensten des Wohnortes abgeben und das weitere Vorgehen besprechen.
- **im Spital oder einer Heimeinrichtung**  
Die Verwaltung sorgt direkt dafür, dass die ärztliche Todesbescheinigung ausgestellt wird und leitet diese an das zuständige Zivilstandsamt weiter. Die Angehörigen müssen sich nur mit dem Bestattungsdienst des Wohnortes in Verbindung setzen, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

### für die Bestattungsdienste mitzubringende Unterlagen

- ärztliche Todesbescheinigung im Original
- bei Ausländern Pass und Ausländerausweis
- allfällige Bestattungswünsche

Wenn Sie eine seelsorgerische Betreuung wünschen, können Sie sich an das entsprechende Pfarramt wenden.

## Mitteilungen des Todes

Die Bestattungsdienste informieren folgende Stellen:

- das zuständige Zivilstandsamt
- das Sozialversicherungszentrum
- das Steueramt des Wohnortes
- das Notariat Bezirk Münchwilen
- die KESB, sofern die verstorbene Person minderjährige Kinder hatte oder verbeiständet war

## Organisation durch Bestattungsdienste

Die Bestattungsdienste des Wohnortes organisieren

- die Einsargung, sofern noch nicht erfolgt
- die Überführung vom Sterbeort auf den Friedhof und/oder ins Krematorium
- die Anmeldung der Kremation (Krematorium Winterthur)
- das Überbringen der Urne auf den Friedhof
- die zur Verfügungstellung des Grabplatzes
- die Publikation (amtliche Todesanzeige, sofern gewünscht)

## Beerdigung

Vorgängig sollte abgeklärt werden, ob

- eine Erdbestattung oder eine Kremation gewünscht wird

**Wünsche der verstorbenen Person gehen denjenigen der Angehörigen vor.**

## **Grabarten auf den Friedhöfen der Gemeinde Aadorf**

### **Evang. Friedhof, Aadorf**

- Reihengräber für Erd- und Urnenbestattungen
- Urnengräber vor der Urnenwand
- Anonymes Gemeinschaftsgrab
- Gemeinschaftsgrab mit Namensstein

### **Evang. Friedhof, Aawangen**

- Reihengräber für Erd- und Urnenbestattungen
- Gemeinschaftsgrab mit Namensstein

### **Kath. Friedhof, Aadorf**

- Reihengräber für Erd- und Urnenbestattungen
- Urnenwandnische in der Urnenwand
- Gemeinschaftsgrab mit Namenstäfeli

### **Kath. Friedhof, Tänikon**

- Reihengräber für Erd- und Urnenbestattungen
- Urnenwandnische in der Urnenwand
- Gemeinschaftsgrab mit Namenstäfeli

Es ist abzuklären, ob die Urnenbeisetzung in einem bestehenden Grab (dessen Grabesruhe von 12 Jahren noch nicht überschritten ist) erfolgen soll.

Die Bestattung oder Kremation kann frühestens 48 Stunden nach dem Tode erfolgen.

### **In der Regel finden die Beerdigungen zu folgenden Zeiten statt:**

- **Kath. Friedhöfe:** morgens um 10.00 Uhr, Besammlung in der Kirche
- **Evang. Friedhöfe:** nachmittags um 14.00 Uhr, Besammlung auf dem Friedhof und anschliessend Abdankung in der Kirche

Für die Organisation der Beisetzung und der Trauerfeier wenden Sie sich bitte direkt an das zuständige Kirchensekretariat.

## **Bestattungen ohne Pfarrpersonal oder Trauerredner**

Wir machen darauf aufmerksam, dass wenn weder eine geistliche Person noch eine Trauerrednerin / ein Trauerredner die Bestattung begleitet, die Friedhofsgärtner **keine** Worte an die Trauergemeinde richten. In diesem Fall läuten auch **keine** Kirchenglocken.

## **Grabschmuck**

Grabschmuck ist vom Tag der Bestattung bis zum dreissigsten Tag nach der Bestattung auf allen Gräbern gestattet. Ansonsten ist der Grabschmuck lediglich bei den Reihengräbern und Gemeinschaftsgräbern mit Namensstein erlaubt. Bei den Gemeinschaftsgräbern mit Namensstein darf Grabschmuck nur auf den dafür vorgesehenen Steinkreisen deponiert werden. Bei allen übrigen Grabarten ist Grabschmuck nicht gestattet.

## **Kosten**

Die Kosten für die Beisetzung werden, für in Aadorf wohnhaft gewesene Personen, von der Gemeinde Aadorf übernommen. Diese Beträge werden durch die Friedhofskommission und den Gemeinderat festgelegt. Zusätzliche Kosten, wie Aufbahrungen, Beschriftungen, spezielle Säрге, Grabpflege etc. gehen zu Lasten der Angehörigen (s. Friedhofsreglement). Diese Kosten werden zu einem späteren Zeitpunkt durch die Bestattungsdienste in Rechnung gestellt.

## **Kontaktdaten**

**Bestattungsdienste Aadorf**  
Gemeindeplatz 1, 8355 Aadorf

Tel: 052 368 48 05  
bestattungsdienste@aadorf.ch

**Kath. Kirchgemeinde Aadorf - Tänikon**  
Kirchplatz 4a, 8355 Aadorf

Tel: 052 551 01 91  
sekretariat@kath-aadorf.ch

**Evangelische Kirchgemeinde Aadorf-Aawangen**  
Wiesentalstrasse 16, 8355 Aadorf

Tel: 052 365 23 46  
sekretariat@evang-aadorf.ch

**Bestattungsdienst Sommer**  
Kirchgasse 7, 8352 Elsau

Tel: 052 363 14 85  
nathalie.carigiet@hotmail.com

**REGI Die Neue**

Tel: 071 969 55 44  
inserate@regidieneue.ch

**Elgger-/Aadorfer Zeitung**

Tel: 052 511 27 26  
verkauf@elgger-zeitung.ch

**Notariat Bezirk Münchwilen**  
Gemeindeplatz 1, 8355 Aadorf

Tel: 058 345 15 20  
gnm@tg.ch

**Zivilstandsamt Thurgau West**  
Bankplatz 1, 8510 Frauenfeld

Tel: 058 345 13 20  
zivilstandsamt.west@tg.ch  
zivilstandsamt.tg.ch

### **Todesschein:**

Der Todesschein wird nicht automatisch versendet. Bei Bedarf ist dieser beim Zivilstandsamt des Todesortes zu bestellen.

